

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

175

Wien, am 21. Juni 1936.

"Jugend in Arbeit" beim Völkerbund.

Anlässlich der Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz in Genf führte der Leiter des Wiener Arbeitsdienstes "Jugend in Arbeit" Karl Messner auf Einladung der "Sozialen Abteilung" des Völkerbundes mehrere von "Jugend in Arbeit" geschaffene Filme vor, die die vielfältigen Arbeitsgebiete dieser Aktion zeigen. Landesleiter Messner hob hervor, dass "Jugend in Arbeit" die einzige nicht staatliche Organisation in Wien sei und neben der Förderung durch die Bundesverwaltung insbesondere die Unterstützung durch Bürgermeister Richard Schmitz und die Wiener Stadtverwaltung genieße. Den Filmvorführungen wohnten unter anderem der Direktor der Kommission "Soziale Arbeit" Gesandter Eric Einar Ekstrand, der Chef der sozialen Abteilung des Internationalen Arbeitsamtes Füss, die Leiterin der Abteilung für Frauenarbeit Tieber und der Führer der österreichischen Delegation Präsident Staud bei. Die Gäste äusserten sich in überaus lobenden Worten über das Wirken von "Jugend in Arbeit" und betonten insbesondere den vorbildlichen Arbeitswillen der erwerbslosen österreichischen Jugend, der alle Anerkennung verdiene.

Promotion.

Kommenden Freitag um 12 Uhr findet im Grossen Postsaale der Wiener Universität die Promotion des cand. med. Herbert Barousch, des Sohnes des Vorstandes der städtischen Bäderverwaltung, Oberstadtbaurat Ing. Johann Barousch, zum Doktor der gesamten Heilkunde statt.

Eröffnung der Stadtfiliale der Städtischen Versicherungsanstalt.

Dienstag fand die Einweihung der im fürsterzbischöflichen Palais, Rotenturmstrasse 2, untergebrachten Stadtfiliale der Wiener städtischen Versicherungsanstalt statt. Die Feier wurde mit einer Ansprache des Anstaltsleiters, Direktor Müller, eingeleitet, der darauf verwies, dass die neue Filiale in erster Linie dem Publikum zur Verfügung stehe, damit sich dieses hier in allen Fragen des Versicherungswesens Bescheid holen könne. In Vertretung des Kardinals nahm sodann Prälat Wagner die Weihe vor und richtete an die Anwesenden Worte der Erbauung, in denen er auf den Zusammenhang zwischen christlicher Lebensauffassung und Versicherungswesen hinwies. Nach dem Weiheakt sprach in Vertretung des Bürgermeisters Rat der Stadt Wien Präsident Dr. Ing. Hengl, der mit besonderem Nachdrucke die Tatsache unterstrich, dass die städtische Versicherungsanstalt eine Gründung Dr. Karl Luegers sei. Er schloss mit der Versicherung, dass die städtische Versicherungsanstalt stets bemüht sei, der von Dr. Karl Lueger gestellten Aufgabe, der ganzen Bevölkerung Oesterreichs einen billigen und verlässlichen Versicherungsschutz zu gewähren, gerecht zu werden.

Die Gemüse- und Obstgrossmärkte am Peter- und Paultag.

Das Marktamt der Stadt Wien teilt mit, dass mit Erlass des Bundesministeriums für soziale Verwaltung der Handel mit Gemüse und Obst im Grossen auf den Wiener Gemüse- und Obstgrossmärkten (Naschmarkt, Schwendnermarkt und Yppenplatz) am kommenden Montag (Peter und Paultag) von 4 Uhr früh bis 8 Uhr früh ausnahmsweise gestattet ist.
